Knickerbocker Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in New York.

Auseinandersetzung der Verhältnisse der Knickerbocker Lebensversicherungs-Gesellschaft in New-York am 1. Juli 1867, dem Staate Tennessee vorgelegt:

Erstens—Name und Wohnsitz der Gesellschaft: **Knickerbocker Lebensversicherungs-Gesellschaft** von New York.

Zweitens—Betrag der Kapital-Aktien: **Ein Hundert Tausend Dollars.**

Drittens—Betrag der eingezahlten Kapital-Aktien: **Ein Hundert Tausend Dollars.**

Viertens—Aufenthalt der Gesellschaft.

1. Baarer Geldbestand	$ 102,198.10
2. Hypothekarisches Grundeigenthum im Besitze der Gesellschaft	14,000.00
3. Bonds und Aktien im Besitze der Gesellschaft	260,768.25
4. Schulden der Gesellschaft, durch Hypotheken gesichert	96,970.00
5. Ausstehende gesicherte Schulden	117,816.00
6. Schulden für Prämien	594,913.66
7. Alle andern Sicherheiten	1,151,691.46
Total	$2,338,357.47
Fünftens—Betrag der Verpflichtungen der Gesellschaft gegen Banken oder anderes	$ —
Sechstens—Verluste gegen dieselbe entschieden und zahlbar	1000.00
Siebentens—Verluste abgeschätzt und nicht fällig	42,500.00
Achtens—Verluste nicht abgeschätzt	—
Neuntens—Schwebende und Beweis abwartende Ansprüche	—
Zehntens—Alle anderen Ansprüche gegen die Gesellschaft	12,537.62
Total	$56,037.62

Eilftens—Der größte Betrag einer einzelnen Versicherung $ 25,000.00

(gez.) Erastus Lyman, Präsident.
Geo. F. Snitzer, Sekretär.
New York, den 1. Juli 1867.

Ber. Staaten von Amerika,
Staat New York,
Stadt und County New York, } (S. S.)

Es wird hierdurch bekannt gemacht, daß heute, am 24. Juli Ein Tausend Acht Hundert und Sieben und Sechzig, Erastus Lyman persönlich vor mir, Edwin F. Cozzens jun., einem Commissioner, in der Stadt New York wohnhaft und gesetzlich ernannt und eingeschworen von der Executiv Behörde zufolge des Gesetzes des Staates Tennessee, um Anerkennung von gerichtlichen Uebertragungen zu machen, erschienen ist, welcher, vor mir eingeschworen, deponirte und aussagte, daß er Präsident der Knickerbocker Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in New York sei, und daß die Angaben und Auseinandersetzungen, die in dem beigehaltenen Nachweis enthalten sind von ihm unterzeichnet sind, seinem besten Wissen und Glauben nach, richtig sind.

Zu dessen Beglaubigung habe ich Gegenwärtiges unterschrieben und mein Amts-Siegel versehen an dem Tage und in dem Jahre wie oben.

[L. S.] **Edwin F. Cozzens jun.,**
Commissioner für den Staat Tennessee,
Office 54 Wallstraße, New York.

Staat Tennessee,
Comptrollers Office,
Nashville, 19. Juli 1867. }

Ich, G. W. Blackburn, Comptroller des Staatshaushalts, bezeuge hiermit, daß die Knickerbocker Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in New York mir in hinlänglichen Nachweis davon bei erbracht hat, daß die benannte Gesellschaft allen Erfordernissen, welche die Gesetze des Staates Tennessee von Versicherungs-Gesellschaften vorlangen, nachgekommen ist, und ferner bezeuge ich, daß F. D. Sparling, Agent zu unter Gesellschaft, ebenfalls den gesetzlichen Anforderungen des Staates, in Betreff eines solchen Agenten, entsprochen hat.

Zeugniß ist genannte Knickerbocker Lebens-Versicherungs-Gesellschaft autorisirt, das Versicherungs-Geschäft in der Stadt Nashville in diesem Staate zu betreiben.

G. W. Blackburn,
Comptroller von Tennessee.

Fred. W. Sparling, M. D.,
General-Agent.

Office: im M[illegible]rch Str.
augl8 3m

Metropolitan

Feuer-Versicherungs-Gesellschaft von New York.

Darstellung des Zustandes, in welchem sich die Metropolitan Versicherungs-Gesellschaft der Stadt New York am ersten Tage des Januar, A. D. 1867, laut eines im Einklange mit den Gesetzen des Staates Tennessee dem Auditor des Staates gemachten Bericht befand:

Name und Aufenthalt.

Der Name dieser Gesellschaft ist die Metropolitan Versicherungs-Gesellschaft, incorporirt im Jahre 1852 und errichtet in der Stadt New York.

Capital.

ab thatsächliche baar eingezahlte Capital einer Gesellschaft ist	$1,000,000.00
Der Ueberschuß, am ersten Januar 1867	502,873.98
Total-Betrag von Capital und Ueberschuß	$1,502,873.9

Außenstände.

Baarbestand an der Hand und in der Bank	$ 84,186.77
Baarbestand in Händen von Agenten und im Begriffe der Ueberhändigung	60,000.00
Bondsbestand in U. S. der von 1881	106,500.00
„ „ 5.20er gesog. Bonds	10,600.00
„ „ Coup. Inter. Noten	557.00
„ „ 7.30er Schatzscheine	199,392.00
Bankaktien und andere vermischte Sicherheiten	9,720.63
Darlehen auf Bonds und erste Hypotheken	373,912.06
„ „ U. S. Sicherheiten, Staatsaktien, Bank- und andere Aktien und Bonds, zahlbar auf Verlangen	68,715.80
Andere vermischte Beträge	57,445.94
Fällig auf einzelnen Policen, welche auf diesem Bureau ausgegeben sind	17,323.54
Fällig auf Marine	19,395.59
Annehmbare Noten auf Marinerämien	76,495.54
Interessen fällig und angewachsen, aber noch nicht zahlbar	18,629.15
	$1,502,873.9

Verbindlichkeiten.

Betrag von Verlusten, welche abgeschätzt, fällig und unbezahlt sind	Keine.
„ „ welche wirklich passirt und in der Abschätzung begriffen sind	147,272.80
„ „ welche berichtet, aber noch nicht verhandelt sind	61,186.76
Ansprüchen wegen Verlusten, deren sich die Gesellschaft weigert	26,330.00
Dividenden, die für fällig erklärt, aber noch nicht gezahlt sind	Keine.
Rückverbeck, erneuerbarer Schein, aber noch nicht für fällig erklärt	Keine.
allen andern gegen die Gesellschaft aufgestellten Ansprüche	280,269.61
Totalbetrag von Verlusten, Ansprüchen und Verbindlichkeiten	$515,059.17

Der größte Betrag, welcher in einem einzelnen (erster Klasse) Risiko versichert wurde, war $20,000, doch übersteigen die Fälle, als eine allgemeine Regel, $10,000 nicht.

Die Gesellschaft hat keine allgemeinen Regeln über den Versicherungsbetrag in irgend einer Stadt, Dorf oder Gemeindebezirk, sondern läßt sich in dieser Beziehung, in jedem einzelnen Falle vor dem allgemeinen Charakter der Baulichkeiten, Weite der Straßen, Leichtigkeit der Feuerlöschung u. s. w. leiten.

Eine bedeutende Reduktion des verdiesjährigen Charters oder Erneuerungsbriefes begleitet jede Partheilung.

Staat New York
Stadt und County New York } ss.

Clinton D. Fisk, unserer Vice-Präsident, und **Wm. R. Wadsworth**, Assist. Sekretär der Metropolitan Versicherungsgesellschaft, nachdem beschworen einzeln eingeschworen sind, hinterlegen und sagen und jeder Einzelne sagt für sich selbst, daß das Obige eine treue, volle und zuverlässige Auseinandersetzung der Verhältnisse besagter Corporation ist und daß sie die oben beschriebenen Beamten derselben sind.

(gezeichnet) **Clinton D. Fisk**, unserer Vice-Präsident.
(gezeichnet) **Wm. R. Wadsworth**, Assist. Sekretär.

Unterzeichnet und vor mir beschworen, an diesem 29. Tage des Januar, A. D. 1867.

(gezeichnet) **Edward De Ruff**,
Oberstadtrichter Neuer, residirend in der Stadt New York.

Gary u. Roß, Agenten.
Office: Staatsbank von Tennessee, Ecke Cherry und Union Str.

Staat Tennessee,
Comptrollers Office,
Nashville, den 5. Februar 1867. } Nashville, Tenn.

Ich, G. W. Hatchett, Comptroller des Schatzamtes, erscheinge hiermit, daß die

Metropolitan

Versicherungs-Gesellschaft, gelegen in der Stadt New York, im Staate New-York mir genügende Beweise dargebracht hat, daß besagte Gesellschaft alle in dem Staate Tennessee den Versicherungsgesellschaften aufgelegten Bedingungen erfüllt hat und ich bescheine außerdem, daß Gary u. Roß, Agenten besagter Gesellschaft, ebenmäßig den Erfordernissen der Staatsgesetze, welche für solche Fälle gemacht und eingerichtet sind, genügt haben — Deshalb hat besagte Metropolitan Versicherungs-Gesellschaft Befugniß für Risiko verantwortlich zu sein und die Versicherungsgeschäfte in diesem Staate in Nashville zu betreiben.

G. W. Hatchett,
Comptroller, Tenn.

e524 2mtw

Berühmte französische

Heil-Mittel

von **Grimault & Co.,**
S. A. H. des Prinzen Napoleon
45 Rue Richelieu.

Kein Leberthran mehr.
Grimault's jodirter Rettig-Syrup
wird mit großem Erfolge statt des Leberthranes, dem er weit vorzuziehen ist, angewandt, namentlich in Fällen von Brustkrankheiten, scrofulöse, lymphatische Störungen, Gelbsucht, Magenleidspannung und Verdauungsbeschwerden. Er verschafft den Körper durch kräftige Reinigung des Blutes und ist als ein leichtes Abführmittel sehr zu empfehlen. Der Rettigsyrup schwächt weder den Magen, noch die Därme und wird bei kleinen Kindern ohne die mindeste Schädlichkeit verwandt.

Verdauungs-Pastillen u. Zeltchen von Buriu du Buisson,
Laureat der medizinischen Akademie in Paris.
Dieses geschmackvolle Präparat wird von den ersten Aerzten Frankreichs und Englands gegen alle Krankheiten der Verdauungs-Werkzeuge als Gastralgie, lange und schwere Verdauung, Blähung, Leber- und Lenden-Uebel 2c. mit großem Erfolge angewandt.

Gegen Auszehrung.
Sirop hipophosphite de chaux (unterphosphorigsaurer Kalksyrup.)
Dieses neue Heilmittel wird angewendet bei Tuberculose nach Schwindsucht, deren gefährlichere Symptome es sofort beseitigt.

Keine Blutarmuth und Bleichsucht mehr.
Pirophosphorsaures Eisen-Natron von Dr. Leras.
Dieses neue Präparat ist bereit in Frankreich und England an Stelle der Eisenmittel adoptirt. Es ist flüssig, farb- und geschmacklos und entspricht in seinen Bestandtheilen der Zusammensetzung des Blutes und der Knochen. Gegen Bleichsucht, Magenbeschwerden, Schwäche, Verdauung und Anämie, gibt es kein schnellerer und sicherer wirkendes Mittel. Die Akademie de Medecine wendet es in den meisten Fällen an und erzielt damit die besten Erfolge.

Nervöse Kopf- u. Gesichtsschmerzen
werden sofort durch die brasilianische Gaurana, ein pflanzliche Substanz aus Brasilien, die dort von jeher im Gebrauch gewesen, geheilt.

Besser als Copaivbalsam
sind Grimault's Matico Kapseln und die Matico-Einspritzung. In veralteten Fällen, wo alle andere Mittel sich als erfolglos erwiesen haben, wird durch die Matico-Preparationen der glänzendste Erfolg erzielt. Dr. Ricord, der berühmte Spezialist, wendet sie fast ausschließlich an. Die Einspritzung wird bei frischen und die Capseln bei veralteten Fällen in Anwendung gebracht.

Hauptniederlage in Paris:
Grimault & Co.,
45 Rue Richelieu.

Für New York:
Fougera & Vanderkieft,
okt ba 30 New Williamstr.

Costar's
berühmte
Buckhorn-Salbe.

Für Schnitte, Brandwunden, Contusionen, Wunde Schwären, Krebs, Gebrochene Brüste, kranke Warzen, blutende, blinde und schmerzhafte Hämmorrhoiden, scrofulöse, faulende und übelriechende Ausbrüche, Ulcers, Schwellungen der Drüsen, Ausbrüche, Hautkrankheiten, Ringwurm, Krätze, Reichhorn, Hühnerauge, Chilblains, 2c., aufgesprungene Hände, Lippen, 2c., Bisse von Spinnen, Insekten, Thieren 2c.

Kisten 25 Cents, 50 Cents und $1 Größen.

Zu verkaufen bei allen Druggisten.

Und bei **Henry R. Costar**, Depot 484 Broadway, New York.

Wichtig für Gewerbetreibende, Haushaltungen und Farmer.
Grimelli: Wein ohne Trauben;
Methode einer künstlichen Weinerzeugung. Nach der 10. Auflage bearb. Preis **30 Cents.**
Das Ganze der Schnell-Essig-Fabrikation und künstlichen Cider-Bereitung,
25 Cents.
Der wohlerfahrene Obstwein-(Cider-)Fabrikant,
Geheimniß der Untergährung, **$1.00.**
Der berühmte Frankfurter-Aepfelwein-Fabrikant, 50 Cents.
Praktische Anleitung mit geringer Mühe, wenig Kosten und ohne alle Werkzeuge-Vorrichtungen die besten einfachen Branntweine auf kaltem Wege, Punsch-Essenzen, Cognac, Rum 2c., zu bereiten, 50 Cents.
Ferner für Bier-Salonhalter zur schönen Ausschmückung des Salons:
"VIVAT GAMBRINUS!"
Ein allegorisch-illustrirtes Gedicht von Emil Dietsch; lithogr. von G. Knirsch. Gr. 18x24. Pr. 65c.
Wiederverkäufern angemessenen Rabatt.
Buchhandlung von Ed. Bühler,
111 Monroe Straße, Chicago, Ills.
gtu4 1m

Remington's Feuer-Waffen.

Im allgemeinen Handel zu finden.
Mehr als 200,000 der Ver. Staaten Regierung geliefert.

Army Revolver, 44/100 in Caliber,
Navy Revolver, 36/100 in Caliber,
Pol Revolver, (Selbstspanner) Navy Caliber,
Pol Revolver, (Navy Size Caliber),
Police Revolver, (Navy Size Revolver),
Neue Taschen-Revolver, (mit Schlußgriffe),
Taschen-Revolver, (Selbstspanner),
Repeating Pistolen, (Elliot pt.) Nr. 32 Patrone,
Repeating Pistolen, (Elliot pt.) Nr. 32 Patrone,
Westentaschenpistolen, Nr. 22 Patrone,
Gewehrkolben, gebraucht Nr. 22 Patrone,
Einläufige Flinte, (Schrotgewehr)
Revolverbüchse, 36/100 Caliber,
Hinterladungsgewehre, (Büchse) Nr. 32 Patrone,
Breech Loading Carbiner Nr. 46 Patrone.
U. S. Büchse (Stahlauf) mit Sabelbayonet,
U. S. gezogene Musketen, Springfiel Muster.

Unsere neuen Hinterladungsgewehre sind eben für den Militärdienst in Europa gebilligt und angenommen worden.

E. Remington & Söhne,
Ilion, New York.

Agenten:
Moses u. Nichols, in York; Joh. C. Gabb u. Co Philadelphia; Fowl ney u. Trimble, Baltimore; J. Tobson u. Co., New Orleans und Memphis, L. M. Ramsey u. Co., S. Louis; Albert S. Crane, S. Francisco.
feb3 3M

Das
„Silver Skirt."

Haltbarer, Elastischer, Graciöser!
und behält seine Form besser, als irgend ein anderes Skirt.

Dieses neue und schöne Skirt (Patentirt März 7. 1865) wurde durch die große amerikanische Industrie Ausstellung in New York (Oktober 1865) mit der

Silber Medaille

der höchsten Prämie, die je ein Reifrock erhielt, beehrt. Die Stahlfedern sind mit fein plattirtem Draht umwunden, die sich nicht abnutzt oder beschmutzt wird und man kann den ganzen Reifrock waschen, ohne daß er verletzt oder rostig wird. Er ist nach der Wäsche so gut wie neu.

Das „Combination Silver Skirt!"
Diese Erfindung verbindet mit dem gewöhnlichen Baumwollen Skirt die Vorzüge unseres „Silver Skirts" die unteren Reife sind derselben, wie die in dem Silver Skirt benutzten, und die oberen sind mit Baumwoll umwickelt. Keine Dame, die jemals einen unseren Reifröcke getragen hat, wird wollen sein, ihn gegen ein anderes Fabrikat zu vertauschen, da die niedern Reifen aller Arten bald verletzt und beschmutzt werden.

Das beste Material wird dazu verwandt und Haltbarkeit und Stettigkeit halber sind sie bestimmt

Die Lieblings-Reifröcke
zu werden.

Silber Skirt und Wire Company,
30 & 32 Barcley Straße
New York.
T. S. Sprey, Sup't.

Markt-Bericht.

Nashville, 28. Nov. 1867.
2 Uhr Nachmittags.

Im ganzen Großhandelsgeschäft zeigte sich während der Woche weniger Lebhaftigkeit und die Handelswelt fürchtet eine immer größere Abnahme der Geschäfte.

Gold schloß gestern in New York mit 139⅞. Die hiesigen Brokers kauften zu 138½ und gaben es zu 140 ab.

Corporations-Checks wurden gegen 2—25 pCt. Discount angenommen. Nur wenig im Markt.

Baumwolle. Seit letztem Bericht ist dieser Artikel in Folge schlechter Nachrichten aus Liverpool abermals gefallen und schloß flau zu 14 Cts. Die Zufuhren waren schwach und durch die amtlichen Schwierigkeiten beim Verschiffen von Baumwolle leidet das Geschäft außerdem. Wir quotiren: Middling 14; Low Middling 13½, Good Ordinary 13½, Ordinary 13, Low Ordinary 12, Inferior 9.

Korn. Alle Vorräthe sind verbraucht und wenig Neues kommt hier an. Der Markt ist daher ohne Bedeutung. Weißes 90 Cts. und gelbes 85 Cts.

Bacon. Geringe Vorräthe. Preise fallen. Zuckerschinken in Leinwand 26 Cts.; Bacon Hams 23; klare Seiten 17½ — 18; Schultern 13½.

Neues Mehl. Guter Vorräthe, und feste Preise. Wir quotiren heute wie folgt:

Bob Lee Mills $13.00; Mountain Dew $15.50; Cream of the City $13.50; Cumberland Mills (extra super) $10.00; $12; Pride of Tennesee $14.50; Clear Lick $12.50; Black Lick $13.50—14; Alexandria $11.50—12; Clinton Mills $12.50; Frank Cheatham $15.00; Towles' City Trade 13 Dollars; Pomona Mills 10 Doll.; Peytona $14.50; Lilly White $13.50; White Wheat; 14 Doll.; Extra Superfine 11 Doll. u. 50 Cts Superfine 9 Dollars und 50.

Groceriens. Markt flauer. Crushed Sugar 18½—19; raffinirt A 17½—18; B 17—17½; C 16½—17; Kaffee — Rio ordinär 24—25; prima 26—27; ausgesucht 27½; Laguayra 28—31; Java 40—45. — Golden Syrup 1.25—50; Zuckerhaus-Syrup 80—90; New Orleans in Barrels $1.00—25; Sorghum 65—75 — S. C. Reis wird zu 13½—14 Cts. offerirt, Rangoon zu 12½—13.

Heu. (Neues.) Timothy $25. Ungarisches 20 Dollars.

Salz. Liverpool, Sack $3.50, Ohio 7 Bushel Barrel 4.25; Tafelsalz in Beuteln per Dutzend 1.75. Kanawha 7 Bushel Barrel 4 Doll. und 25 Cts. Kanawha und Ohio River in großen Ladungen am Depot 4 Dollars und 20 Cents.

Tabak. Markt still und in Erwartung der neuen Erndte. Preise fest. Lugs 2—3 Cents; Common Leaf 3—4 Cts.; Medium 4—5, fein 5—6; ausgesucht 6—8.

Weizen. Wir quotiren folgende Preise: Rother 2.20; Amber 2.35; Weißer 2.40; Mediterranean 2 Doll.

Wolle. Sehr wenig vorhanden und geringe Nachfrage.. Ordinary 22½, gewaschen 30—35 Cts., Merino 45—50 Cents.

Schmalz. Die Preise sind etwas gewichen. Wir quotiren: Gepreßtes Leaf in Kegs 15½ Cts.; in Barrels 14½ Cts.; Countryschmalz in Barrels 12½—13 Cts.

Mit der Office der
Staats-Zeitung

ist eine vollständig eingerichtete Druckerei verbunden, in welcher alle Arten von

Druck-Arbeiten,
Zettel,
Karten,
Rechnungen,
Bücher,
Hefte
und dergleichen mehr
in englischer sowohl, als deutscher Sprache in kürzester Zeit und zu billigen Preisen ausgeführt werden

John Ruhm,
Office: Nr. 31 Public Square,
im 3ten Stockwerk über Berry's Buchladen
Nashville, Tennessee.

Nathusius, Kugler & Morrison
Deutsche Eisenwaaren
und
Werkzeuge,
229 Bowery, zw. Stanton u. Rivington, | 10 u. 12 Divisionstr., nahe Chatham Square, New-York.

Das vollständigste Lager von anerkannt guten Werkzeugen aus den renommirtesten Fabriken Englands, Deutschlands und Amerikas, für:

Bildhauer, Möbel- und Modellschreiner Pianomacher, Dreher, Küfer, Maschinisten, Klempner, Sattler und Stellmacher,

Ebenfalls die größte Auswahl von Beschlägen deutschen Schlössern, Scharnieren und Trimmings für reiche und billige Möbel aller Art.

Solinger Tischmesser, Kaffeemühlen und Krauthobel
feb8 3M

Terwilliger & Co.,
Fabrikanten von verbesserten
Dreiwändigen Geldschränken
sicher gegen Feuer und Einbrecher mit einer Verbindung von Schlössern, welche nicht durch Pulver gesprengt werden können. Frei von aller Feuchtigkeit.
Juwelier's und Banquier's Geldschränke
auf Bestellung verfertigt,
bekleidet mit gehärtetem Stahl.
Fabrik:
180 bis 192 West Houston Straße,
Niederlage:
100 Maiden Lane, nahe Pearl Straße,
ul23 3M New York.

Das älteste
Deutsche Weinhaus
in Chicago
von
Otto Matschlechner,
Nachfolger von R. Schäller u. Co.,
No. 178 Randolph Straße,
zwischen Lasalle u. Wells Str.
Chicago, Ill.
Importeur und Großhändler in
Rheinweinen,
Französischen u. Catawba-Weinen,
Deutschen französischen und einheimischen Liqueuren
Rectifizirer von Whiskey.
Otto Matschlechner,
No. 178 Randolph Straße.

Poulchet Orgeln und Melodeons.

Denen einstimmig der erste Preis, eine Gold-Medaille
„Als den besten Cabinet-Orgeln"
im Amerikanischen Institute, New York, Oktober 1865 zuerkannt wurde.

Als die vortrefflichsten in der Beschaffenheit, Stärke und Mannichfaltigkeit des Tones und in der Zahl der Zusammenstellungen anerkannt.

Da die besten Instrumente von America dort wetteiferten, so ließ das, welches den Sieg davontrug, Nichts zu wünschen übrig." American Art Journal. (Herausgegeben von einem bekannten Musikkritiker.)

Sie haben ebenfalls den ersten Preis überall davon getragen, wo sie ausgestellt wurden.

Orgeln mit Pedalen, ein, zwei und drei Tastenreihen, sechs Größe — $250 bis $1500. Ohne Pedale, mit einfacher oder doppelter Reihe in großer Mannichfaltigkeit $65 bis $45. Diese Orgeln mit ihren glatten, preiswürdigen Eigenthümlichkeiten des Tones, schönen Solostimmen, Stärke des Chors, unübertrefflichen Pedalen und allgemeinen Orgelessekten, eignen sich vorzüglich für Kirchen, Säle, Tanzsaalzimmer und Schulen. Dieselben sind in Fächer von solidem Wallnußholz, geschmackvoll geadertem Wallnuß (neuer und origineller Styl) und eleganten Rosenholz von den prachtvollsten Zeichnung und Ausstattung und der besten Arbeit eingelegt, da beabsichtigt wird, daß jedes Instrument ein Muster in seiner Art sei. Alle Instrumente bis herab auf ein feines, tragbares Oktav-Melodeum haben die schöne Tremulandoklappe ohne Extra-Berechnung.

Ein großer Vorrath stets an der Hand in unserm allgemeinen Wholesale und Retail-Lager, No. 841 Broadway.

Unsere erläuternden illustrirten Preislisten mit unseren neuesten Styles sind jetzt fertig. Man lasse sich ein Cirkular kommen.

Peloubet, Belton u. Co., Fabrikanten,
m22 3M No. 841 Broadway, New York City.

Das Decker Piano-Forte

Speicher, No. 4 Bleeker Straße,
New-York.

Der Unterzeichnete ladet achtungsvoll die Beachtung des Publikums und der Profession für diese berühmten Instrumente ein, welche unter seiner besondern Aufsicht aus dem besten gedörrten Material verfertigt sind.

Das Decker Piano hat alle neuesten Verbesserungen, als polirte, eisernes Gestell, überzogene Bälge, Eisen-vorn Front mit Metall ausgelegte Fächer, französische Dämpfer und die auf die Mitte des Schlußfeldbretes überzogene Hämmer.

Mr. Decker's praktische Erfahrung als Verfertiger von Pianos seit mehr als 25 Jahren, ist eine hinreichende Garantie, daß seine Instrumente unübertreffich sind in Stärke und Dauerhaftigkeit des Baues, Reinheit, Kraft und singende Eigenschaft des Tones. Die Decker Piano Fortes sind sehr große, voluminöse Instrumente, die ohne Aufsicht auf Kosten hergestellt sind, für die volle Länge von sieben Jahren garantirt werden, und auch den ersten Preis erhalten haben, wo sie noch ausgestellt worden waren; als auch die Empfehlungen der besten Künstler des Landes. — Preis von $500—$1000. Die innere Maschinerie der niedriger bezahlten Instrumente ist genau dieselbe, wie die der höheren. Liberaler Rabat für den Handel Geistliche und Musiklehrer. Beschreibungsliste an, Ansuchen durch die Post.

E. B. Decker,
(früher in Broome Straße)
No. 4 Bleeker Straße,
dp9 6M New York.

Grovesteen & Co.

Piano-Forte Fabrikanten.

No. 499 Broadway,
New York.

Diese Pianos empfingen den höchsten Preis in der Weltausstellung über die besten Fabrikate London's Paris', Deutschlands, der Städte New York, Philadelphia, Baltimore und Boston; ebenso die Gold-Medaille auf dem amerikanischen Institut in

Fünf auf einander folgenden Jahren.

Unsere Pianos enthalten das Harfen Pedal, den französischen Dämpfer, den verstärkten Baß, volle eiserne Rahmen und alle modernen Verbesserungen. — Jedes Instrument auf fünf Jahre garantirt und werden unter Aufsicht des Herrn J. H. Grovesteen fabrizirt, der eine praktische Erfahrung von über 35 Jahren hat und der über 11,000 Pianos selbst gemacht hat. — Unsere Vortheile befähigen uns, unsere Fabrikate von 100—200 Dollars billiger zu verkaufen, als irgend eine andere Fabrik. wö ju1213

Haines Bro's. Pianos

Das Piano von Amerika.

Diese Pianos werden allgemein von competenten Richtern für alle Pianos, die noch gemacht worden sind, gleich anerkannt. Als Empfehlungen können wir uns auf viele tausend Stadt- und Landbewohner, nebst großen Anzahlen der Hochschulen, Seminare u. s. w. beziehen.

Diese Pianos haben nicht allein den beständigen Gebrauch und schwere Praxis von einem Jahre ausgehalten, sondern sind die letzten 15 Jahre nur vollständigen Kurrl benutzt Derer, welche sie gebrauchten benutzt worden.

Dieselbe haben Preise und Medaillen erhalten, wo sie nur immer ausgestellt wurden. Das Verlangen nach diesen Pianos ist so groß gewesen, daß die Herren Haines Bros. sich genöthigt sahen, ihre Arbeiten zu dem Betrage von 24 bis 30 Pianos wöchentlich auszudehnen.

Dieselben sind entschieden die billigsten Pianos erster Klasse im Handel. Man sende für illustrirte Cirkulare

Haines Bro's,
356, 358, 360, 362, 364, 366, 368, 370, 372,
m28 3M Zweite Avenue, New York City

Pianos. Pianos.

Conrad Narvesen,
Fabrikant von
Pianos erster Klasse,
71, 73 u. 75 E. 22. Straße, New York.

Der Unterzeichnete lenkt die Aufmerksamkeit des Publikums und des Handels im Allgemeinen auf diese berühmten Instrumente seiner eigenen Fabrik, aus dem bestgetrockneten Holze verfertigt und mit allen neuesten Verbesserungen ausgestattet.

Volles Eisengestell, Ueberzogener Baß,
Französischer Vortrag und große Scala.

Diese Piano-Fortes werden nicht übertroffen in Stärke und Schönheit des Aeußern, Dauer, Reinheit, Gewalt und singender Eigenthümlichkeit des Tones in denen irgend irgend eines Fabrikanten im Lande.

Dieselben werden für die volle Länge von sieben Jahren garantirt.

Um Beschäftigung von Seiten der musikalischen Welt wird gefälligst ersucht. Liberale Bedingungen für Händler, Lehrer und Geistliche.

Cirkular Preisliste wird auf Ansuchen zugesendet.

Man adressire: **Conrad Narvesen,**
71, 73 u. 75, E 22. Straße,
m23 3M New York City.

J. Paur & Co.,

Große Piano-Forte

und
Melodeon Niederlage,
650 Broadway, New York, und
69 Washington Straße, Chicago,
Crosby's Opern Opernhaus,
Agenten für den Vertrieb von
Wm. Knabe & Co's.
berühmten, mit der goldenen Medaille belohnten Pianos, ebenso Agenten für
u. s. Gale u. Co., und anderen Piano-Fabriken erster Klasse.

Wir haben den größten Vorrath und die beste Auswahl von Pianos, welche was Kraft und Schönheit des Tones, feichten und angenehmen Anschlag und Schönheit der äußeren Ausstattung betrifft, von Sachverständigen als unvergleichlich anerkannt sind.

Vertrieb's-Agenten für
Earhart, Needham & Co's.
berühmte
Harmoniums, Melodeons u. Orgeln
Fabrikanten und Importeure von
Musikalischen Instrumenten, Saiten, Accordeons, Violinen, Clarinetten, Trommeln, Guitarren, Blechinstrumenten,
und andern musikalischen Gegenständen.

J. Paur u. Co.,
650 Broadway, New York und
69 Washington Straße, Chicago.
jul23 13

Boardman, Gray & Co.

Piano-Forte-Haupt-Agentur.

Der Endesunterzeichnete ein früheres Mitglied dieser wohlbekannten Firma hat eine

Engros-Agentur
581 Broadway, New York City,

errichtet und erwartet daselbst Aufträge von seinen Freunden sowohl, wie vom Publikum insgesammt besonders rechnet er auf die Unterstützung Derer, welche so liberal der Firma ihren Beistand zusicherten. Es wird die besten Instrumente

Wholesal und Retail zu den billigsten Preisen

dem Handel zur Verfügung stellen. Alle sind mit eisernen Reifen und Rahmen in massiven Platten gegossen; sie überbieten alle andern an Dauerhaftigkeit, Vorzüglichkeit der Töne und an Eleganz in der äußern Erscheinung.

Alle diese Pianos haben übersponnene Saiten, die mit den patentirten Rahmen in Verbindung stehend einen vollkommenen mächtigen und lieblich zarten Ton geben. Die äußern Gestelle haben ein elegantes Ansehen und können leicht und sicher fortbewegt werden.

Alle Pianos garantirt
und können, wenn sie nicht zufriedenstellend sind wieder zurückgesandt werden.

Man adressire an **Siberia Ott,**
581 Broadway, New York.

S. D. & H. W. Smith's
Amerikanische Orgeln,
(ORGANS.)
Das vorzüglichste und eleganteste
musikalische Instrument
in der Welt
für den
amerikanischen Familien-Cirkel!

Die
Amerikanische Orgel,
(ORGAN)

macht uns den häuslichen Aufenthalt angenehm, erquickt uns und erhebt alle Gemüther und ist prachtvoll in ihrer Erscheinung und Wirkung.

Siberia Ott,
581 Broadway, New York.
Wholesale-Agent.

Die ungeheure Popularität dieser Orgeln und ihre meisterhafte Gewalt der Töne hat dieselben schnell unter das Publikum verbreitet, zumal da dasselbe schon längst für das amerikanische Haus erwünscht war. Beiallem ist der Kostenpreis nur ein geringes höher, als für Melodeons, während die Musik weit erhabener darüberspielt. Tonschönheit, schnelle Fingerberührung u. Wirkung sind weit effektvoller, so daß das Melodeon überdoten wird und seit letzter Zeit verlangt nur Alles

Amerikanische Orgeln.

Es umfaßt, von der schnellsten und aufregendsten Musik bis zu den himmlisch frommen Klängen einer Kirchen-Orgel, alle Töne. Und häufig werden dieselben nach den Pianos von Leuten, die nur die halben Ausgabe machen können und weniger Raum haben vorgezogen.

Man schreibe für Circulare, die nähere Einzelnheiten und Preise bestimmen.

Agenturen werden Händlern zugesandt und bedeutende Prozente Lehrern u. Wiederverkäufern bewilligt.

Siberia Ott, Wholesale-Agent
581 Broadway, New York.

Für
Musik-Lehrer
und
Musikalien-Händler.

Der Endesunterzeichnete ist auf's vollständigste eingerichtet um Notenstücke, Saiten, musikalische Instrumente und Musikbücher jeder Art zu den niedrigsten Preisen und in der größten Auswahl zu Engros- und Detail-Preisen zu liefern.

Aufträge werden pünktlich und reell besorgt unter der Adresse:

Siberia Ott,
26 O 6m 581 Broadway, New York

Brown & Perkins'
Pianos für das Volk.
420 Broome Str., New York.

Wir wollen die Aufmerksamkeit des Publikums auf unsere eleganten Pianos mit neuen Scalen in den neuesten Styles lenken:

Styl „A", 7 Oktaven, große Front, runde Ecken, klangenartiger Boden, entweder achteckige oder gedehnte Seine, gerader Boden, die Knöpchen auf em Brette ausgebaucht. $450

Styl „B", 7 Oktaven, ebenso wie Styl A, mit Serpentin auf dem Brette ausgebaucht, geschnitzten Beinen und Lyra. $500.

Styl „C", 7 Oktaven, die großen Frontecken abrundet, Serpentin im Boden; die Ausbauchungen befestigen wie im Styl „B", geschnitzte Lyra und Kornpult, zierlich geschnitzte Beine. $550.

Styl „D", 7 Oktaven, vier große runde Ecken, der Rücken polirt, Ausbauchungen an Brett und Brett, Serpentinen, geschnitzte Lyra und Notenpult, elegant geschnitzte Fruchtbeine. $600

Alle obigen Style sind in eleganten Rosenholzfurnieren ausgelegt und haben das volle eiserne Gestell, französische Dämpfer, Harfenpedal, schwere Decke, Elfenbeintasten und Taschentücher, und übertreffen in jedem überzogenen Baß fast alle 7½ Oktav Pianos, welche jetzt fabrizirt werden. Sie werden aus den besten Materialien verfertigt und können in Bezug auf Vorzüge, Dauerhaftigkeit, Kraft und Schmelz des Tones nicht übertroffen werden.

Die vier oben beschriebenen Style begreifen all die wesentlichen Abänderungen der äußeren Vollendung und Gestalt, welche von vielen Fabrikanten auf 15—20 Muster verteilt werden.

Wir lenken die Aufmerksamkeit des Publikums, der Verkäufer und des Handels auf eine gründliche Untersuchung der Verdienste unserer Pianos.

Da wir die großen Ausgaben vermeiden, welche mit kostbaren Fabriken und theuren Lägern in der Stadt verbunden sind, sind wir im Stande, diese Pianos zu Preisen zu offeriren, welche Concurrenz aufheben und laden nun Jedermann ein, selben zu prüfen, ehe sie irgend wo anders kaufen.

Wenn Referenzen und Zeugnisse von Kaufleuten erwünscht werden, so verweisen wir dieselben, an mit eine große Parade mit Künstlernamen zu machen, auf die, welchen wir unsere Pianos verkauft haben. Ihr Urtheil über die wirklichen Vorzüge unserer Pianos, über ihre Dauerhaftigkeit, Gesitt, Schmelz und Stärke, so wie Ausdauern des Tones u. s. w. basirt auf eigene Erfahrung, haben viel mehr Werth, als die einfache Billigung eines, wenn auch noch so tüchtigen Künstlers, welcher in einem Kaufhause Instrumente in gutem Ton und Ordnung versucht, hier nachdem sie die letzten vollendenden Handgriffe des Arbeiters erhalten haben.

Unser Motto ist:

Schneller Verkauf und geringe Vortheile".

Man sende um ein Circular an

Brown & Perkins,
420 Broome Straße, New York